

# Anzeige einer Steuerhinterziehung

An das Finanzamt \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Wer hat hinterzogen? Bitte geben Sie Namen und Anschrift der an der Hinterziehung beteiligten Person(en) an.**

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_  
Firma \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Homepage \_\_\_\_\_

Falls Daten nicht genau bekannt, bitte nach Ihrer Einschätzung mitteilen.

**Wodurch wurden Steuern hinterzogen? Schildern Sie bitte den Sachverhalt möglichst genau. (z. B. Schwarzeinkäufe und Schwarzverkäufe, schwarz ausgezahlte Löhne, falsche Rechnungen etc.)\***

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Wann wurde hinterzogen? Seit wann finden die o.g. Verhaltensweisen statt? Geben Sie bitte einen Zeitraum an.\***

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Welche Zeugen oder Beweismittel können Sie angeben? (Waren dritte Personen bei den strafbaren Handlungen anwesend oder können Auskunft darüber geben? )\***

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\* Sofern der vorgesehene Platz nicht ausreicht, machen Sie weitere Angaben bitte auf einem Beiblatt.

**Benennen Sie bitte die Personen, denen der Sachverhalt bekannt ist. (Name, Anschrift)\***

---

---

---

**Welche Unterlagen können Sie zur Verfügung stellen? Können Sie Unterlagen nachreichen? (Ist Ihnen an sich bekannt, ob es Unterlagen, Belege etc. gibt, wodurch die Anzeige belegt werden kann?)\***

---

---

---

**Haben Sie diesen Sachverhalt bereits anderen Dienststellen/ Behörden angezeigt? Wenn ja, wann und bei wem?\***

---

---

---

**Wie wurde Ihnen der Sachverhalt bekannt? (z. B. eigene Beobachtungen, Erzählungen über dritte Personen)\***

---

---

---

**Machen Sie bitte Angaben zu Ihrer Person.**

Namentliche Anzeigen haben in der Regel größere Bedeutung, weil sie Rückfragen ermöglichen.

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Bitte beachten Sie:** Das wahrheitswidrige Behaupten eines unrichtigen Sachverhalts kann strafbar sein und Konsequenzen nach sich ziehen (z. B. § 145d StGB (Vortäuschen einer Straftat), § 164 StGB (Falsche Verdächtigung) sowie § 469 StPO (Kostenpflicht bei unwahrer Anzeige)). Beachten Sie bitte weiter, dass aufgrund von § 30 AO (Steuergeheimnis) keine Auskünfte über den Ablauf und das Ergebnis der durch die Anzeige ausgelösten Ermittlungen bei den Finanzämtern zu erhalten sind.

\* Sofern der vorgesehene Platz nicht ausreicht, machen Sie weitere Angaben bitte auf einem Beiblatt.